

HANDBALL VERBAND



online- Mitteilungsblatt

Nummer 31

Stand: 30.07.2026

Inhaltsübersicht

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	Seite 15
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	Seite 19
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte RLP	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	Seite 20
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	Seite 21
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
• Neues vom DHB	→	-
• Sonstiges	→	Seite 22
• wichtige Adressen	→	Seite 24
• Impressum	→	Seite 25

Terminkalender

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltungen / Trainings für den HVRP
Sommerferien 29.06.-07.08.2026				
Fr	14.08.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	15.08.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Mi	19.08.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Fr	21.08.2026	19:00		Saisonvorbesprechung mit den Vereinen (Pfalzhalle)
Fr	28.08.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	29.08.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Mi	02.09.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Fr	11.09.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	12.09.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Fr	25.09.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	26.09.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Mi	30.09.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Herbstferien 05.10.-16.10.2026				
Fr	23.10.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Mi	28.10.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Fr	06.11.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	07.11.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Mi	11.11.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Fr	20.11.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	21.11.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Mi	25.11.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Fr	04.12.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	05.12.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Mi	09.12.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2014 (Pfalzhalle)
Fr	18.12.2026	17:30	20:00	Auswahltraining w2013 (Pfalzhalle)
Sa	19.12.2026	09:00	13:00	Stützpunkttraining männlich/weiblich (mehrere Orte)
Weihnachtsferien 23.12.26-08.01.2027				

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. Siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 30,00**
- Rechtsbehelfe zum HVRP-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum HVRP-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und EUR 400,00 Auslagenvorschuss = EUR 900,00

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

PRÄSIDENT

Ulf Meyhöfer

Nachruf des Handballverbandes Rheinhessen-Pfalz auf Horst Stahler

Der Handballverband Rheinhessen-Pfalz trauert um Horst Stahler, der am 18. Juni 2026 im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Mit ihm verlieren wir einen Menschen, der den Pfälzer Handball über Jahrzehnte geprägt hat – als Spieler, als Chronist und als Lehrwart des Pfälzer Handball-Verbandes von 1987 bis 1993.

In einer Zeit des Aufbruchs und der Professionalisierung im PfHV übernahm Horst Stahler Verantwortung für das Lehrwesen und trug wesentlich dazu bei, die Trainerausbildung zu modernisieren und zu vereinheitlichen. Seine Arbeit legte Grundlagen, die bis heute spürbar sind.

Als Spieler der TSG Haßloch bleibt er unvergessen. Er gehörte jener Mannschaft an, die 1975 völlig überraschend die letzte deutsche Feldhandball-Meisterschaft gewann – ein Triumph, den er selbst mit einem Treffer mitgestaltete. Auch seine lebendigen Erinnerungen an die großen Reisen der Haßlocher Handballer, etwa nach Ägypten, zeugen von seiner tiefen Verbundenheit mit dem Sport und seiner Mannschaft.

„Wir treffen uns alle paar Jahre“, erzählte Horst Stahler über die Weggefährten jener Zeit. „Ägypten war damals im Handball unterentwickelt“, erinnerte er sich an die Spiele, die die TSG alle gewann.

Horst Stahler war ein engagierter Lehrer, ein verlässlicher Spieler und ein Bewahrer der Handballgeschichte. Der Verband verneigt sich vor seinem Wirken und seiner Treue.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Handballverband Rheinhessen-Pfalz

Ein starkes erstes Jahr für unsere Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter

Schiedsrichterwesen im HV Rheinhessen-Pfalz – Bilanz und Ausblick nach dem ersten Verbandsjahr

Seit der Fusion zum Handballverband Rheinhessen-Pfalz im September 2025 hat sich das Schiedsrichterwesen in unserem Verband spürbar weiterentwickelt. Die Zusammenführung der beiden früheren Verbände hat zu einheitlicheren Strukturen, klareren Zuständigkeiten und einer besseren Verzahnung von Lehrwesen, Spieltechnik und Ansetzungswesen geführt. Besonders sichtbar wird dies in der Ausbildung: Mit sechs Young-Referee-Lehrgängen und insgesamt 147 Teilnehmenden sowie zwei Neulingskursen mit 48 neuen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern konnten wir eine breite Basis schaffen, die es in dieser Form zuvor nicht gab. Für die kommende Saison stehen 90 Jungschiedsrichterinnen und Jungschiedsrichter bereit, was ein deutliches Zeichen für die Attraktivität und Wirksamkeit unserer Nachwuchsarbeit ist.

Auch im Spielbetrieb zeigt sich die positive Entwicklung. Von 3.889 Spielen konnten 2.702 Partien – also 69 Prozent – mit offiziellen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern besetzt werden. Im D- und E-Jugendbereich übernahmen unsere Young Referees 95,5 Prozent der Spielleitungen, was nicht nur die Einsatzbereitschaft der Jugendlichen, sondern auch die hohe Akzeptanz des Formats in den Vereinen unterstreicht. Gleichzeitig wird sichtbar, dass einzelne Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter eine sehr hohe Einsatzlast tragen; Spitzenwerte von 90 Spielen pro Saison zeigen, wie stark wir auf die Verlässlichkeit einzelner angewiesen sind und wie wichtig eine breitere Verteilung der Einsätze künftig sein wird.

Die Qualitätsentwicklung im Verband hat durch gezielte Maßnahmen spürbar an Fahrt aufgenommen. Acht besonders förderungswürdige Nachwuchsgespanne wurden identifiziert, zahlreiche Coachings durchgeführt, ein speziell für diesen Kader durchgeführter Lehrgang setzte Schwerpunkte bei Progression, Stellungsspiel und Persönlichkeit. Dennoch bestehen weiterhin spürbare Unterschiede im Leistungsniveau des Kaders, was auch auf die noch unzureichende Zahl an Coaches zurückzuführen ist. Die Altersstruktur der 203 eingesetzten Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter des Stammkaders zeigt zudem eine starke Jugendbasis, aber eine dünne Mitte zwischen 20 und 40 Jahren. Diese Lücke birgt langfristige Risiken für Stabilität und Kontinuität, da gerade diese Altersgruppe für verlässliche Einsätze im Erwachsenenbereich entscheidend ist.

In der Gesamtbewertung lässt sich festhalten, dass das Schiedsrichterwesen im ersten Jahr des HV Rheinhessen-Pfalz deutliche Fortschritte gemacht hat. Die Ausbildungszahlen sind stark, die Einsatzquote ist hoch und die Strukturierung des Leistungsbereichs hat sich verbessert. Gleichzeitig wird sichtbar, dass die Herausforderungen komplexer werden. Die Gespannsbildung ist noch nicht ausreichend entwickelt; nur ein Drittel der Jungschiedsrichterinnen und Jungschiedsrichter ist aktuell in einem Gespann eingebunden, was die Entwicklung im Leistungsbereich bremst. Die Drop-out-Quote in den ersten beiden Jahren bleibt ein kritischer Faktor, und die Belastung einzelner Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter ist auf Dauer nicht tragfähig.

Für die kommenden Jahre ist kurzfristig mit einer stabilen, aber weiterhin angespannten Einsatzlage zu rechnen. Die Nachwuchsarbeit trägt, doch die Nettoentwicklung hängt entscheidend davon ab, wie gut es uns gelingt, junge Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zu halten und ihnen Perspektiven zu geben. Mittelfristig wird die Qualität der Spielleitungen weiter steigen, sofern Coaching und Fortbildung konsequent ausgebaut werden. Die Professionalisierung der Strukturen, die Digitalisierung über Handball360 und die geplanten Anpassungen in der Kaderstruktur werden zu mehr Transparenz und Verlässlichkeit führen. Langfristig entscheidet die Bindung der jungen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter über die Stabilität des Systems. Mit entscheidend für die erfolgreiche Zukunft des Schiedsrichterwesens im HV Rheinhessen-Pfalz wird es sein, das kritische Alter zwischen 18 und 30 Jahren zu überbrücken.

Mittel- bis langfristig stehen wir vor Herausforderungen, die alle Handballverbände betreffen. Die Gespannsbildung muss deutlich gestärkt werden, da sie der Schlüssel für jede Entwicklung im Leistungsbereich ist. Die Coachingkapazitäten müssen ausgebaut werden, um die Qualitätsunterschiede im Kader zu verringern. Die Belastung einzelner Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter muss reduziert werden, um Überlastung und Rückzüge zu vermeiden. Die Rahmenbedingungen im Spielbetrieb – insbesondere Respektkultur und Prävention interpersoneller Gewalt – bleiben zentrale Faktoren für Motivation und Verweildauer im Amt. Und schließlich muss die Altersstruktur stabilisiert werden, indem wir gezielt die Mitte des Kaders stärken und flexible Einsatzmodelle schaffen, die Beruf, Studium und Ehrenamt vereinbar machen.

Der HV Rheinhessen-Pfalz hat im ersten Jahr eine solide Grundlage geschaffen. Die kommenden Jahre werden entscheiden, ob wir diese Basis in nachhaltige Stabilität überführen. Mit klaren Strukturen, engagierten Menschen und einer gemeinsamen Verantwortung aller Vereine sind wir dafür gut aufgestellt.

Viele Bereiche tragen dazu bei, dass wir als Handballverband Rheinland-Pfalz stabil und zukunftsorientiert agieren können. Ein besonderer Dank gilt dabei unseren Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern. Sie leisten Woche für Woche einen unverzichtbaren Beitrag für einen fairen und verlässlichen Spielbetrieb. Hervorheben möchten wir zudem die Mitglieder des Schiedsrichterausschusses, die mit großem Engagement und gemeinsamer Verantwortung die positive Entwicklung im Schiedsrichterwesen vorantreiben. Ihr Einsatz stärkt nicht nur die Qualität unserer Spiele, sondern auch das Vertrauen in die Strukturen unseres Verbandes.

Ralph Müller
VP Schiedsrichterwesen

Ulf Meyhöfer
Präsident

Kollaps der Halleninfrastruktur: Vereine im Verbandsgebiet stehen vor einer strukturellen Belastungsprobe

Die Halleninfrastruktur im Verbandsgebiet Rheinhessen-Pfalz steht zunehmend unter Druck. Die Entwicklungen der vergangenen Wochen zeigen deutlich, wie fragil die sportliche Grundversorgung geworden ist und wie schnell Vereine in akute Notlagen geraten können, wenn eine einzige Halle ausfällt. Was sich in Schifferstadt bereits dramatisch zeigt, wird in Speyer sichtbar und kündigt sich in Annweiler schon an: Die Hallen reichen nicht mehr aus, um den Bedarf der Vereine zu decken, und Sanierungen oder Sperrungen treffen den Sport oft ohne Vorwarnung.

In Speyer ist die Sporthalle Ost an der IGS derzeit vollständig gesperrt. Die Stadt informiert, dass im Zuge des ersten Bauabschnitts ein Raumgerüst errichtet, Decken und Beleuchtung zurückgebaut und die Infrastruktur für Brandmelde- und elektroakustische Anlagen erneuert wird. Die Kosten liegen bei über einer halben Million Euro, und obwohl die Arbeiten bis zum Ende der Sommerferien abgeschlossen sein sollen, bleibt die Unsicherheit bestehen. Weitere Maßnahmen wie der Austausch des Sportbodens sind bereits angekündigt. Für Vereine wie den TSV Speyer bedeutet dies massive Einschränkungen, denn die ohnehin knappen Hallenkapazitäten werden weiter reduziert. Der Vorschlag des Vereins, eine zusätzliche Trainingshalle zu errichten, zeigt, wie angespannt die Lage bereits ist und wie wenig Spielraum die Vereine haben, wenn eine Halle wegbricht.

Noch gravierender ist die Situation in Schifferstadt. Die kurzfristige Verlängerung der Sanierung der Neuen Kreissporthalle bis in den Oktober hinein und die gleichzeitige Sperrung der Wilfried-Dietrich-Halle haben die HSG Dudenhofen-Schifferstadt in eine akute Notlage gebracht. Von einem Tag auf den anderen fehlen zwei zentrale Hallen, die für den Trainings- und Spielbetrieb unverzichtbar sind. Besonders betroffen sind die Regionalligateams, die zwingend unter Haftmittelbedingungen trainieren müssen. Ohne entsprechende Hallenzeiten drohen Abmeldungen, Spielverlegungen und sportliche Wettbewerbsverzerrungen. Die HSG versucht derzeit mit enormem Aufwand, Ausweichhallen im gesamten Umland zu organisieren, Trainingszeiten zu reduzieren und Sondergenehmigungen zu erhalten. Die Belastung für Ehrenamt und Verein ist enorm, und selbst die kurzfristige Unterstützung der Sportstiftung Pfalz in Höhe von 2.000 Euro kann das strukturelle Problem nicht lösen.

Auch in Annweiler deutet sich bereits die nächste Hallenproblematik an. Die HSG Trifels steht vor anstehenden Sanierungen und Prüfungen, und die Erfahrungen der vergangenen Monate zeigen, wie schnell aus einer geplanten Maßnahme eine langfristige Sperrung werden kann. Die Vereine im südlichen Pfälzerwald stehen damit vor denselben Herausforderungen wie Schifferstadt und Speyer: fehlende Alternativen, steigende Kosten und eine zunehmende Belastung der Ehrenamtlichen, die versuchen, den Sportbetrieb für Kinder, Jugendliche und Aktive aufrechtzuerhalten.

Diese Fälle sind keine isolierten Ereignisse, sondern Symptome eines Systems, das an seine Grenzen stößt. Viele Hallen im Verbandsgebiet sind sanierungsbedürftig oder energetisch veraltet, Brandschutz- und Sicherheitsauflagen führen zu kurzfristigen

Sperrungen, Ersatzhallen fehlen insbesondere für haftmittelpflichtige Sportarten, und Vereine müssen Trainingszeiten reduzieren oder sogar Aufnahmestopps verhängen. Der Kinder- und Jugendsport leidet dabei zuerst und am stärksten. Die Halleninfrastruktur ist das Rückgrat des Vereinssports, und wenn dieses Rückgrat brüchig wird, geraten ganze Sportarten ins Wanken.

Die aktuellen Entwicklungen sind ein deutlicher Weckruf. Es braucht verlässliche Sanierungsplanungen, regionale Bedarfsanalysen, gemeinsame politische Verantwortung und Förderprogramme, die kurzfristige Ausweichlösungen ermöglichen. Vor allem aber braucht es ein funktionierendes Netzwerk, das Vereinen in Notlagen schnell und unbürokratisch hilft. Der Sport in Rheinhessen-Pfalz lebt von Engagement, Zusammenhalt und Ehrenamt – doch ohne funktionierende Infrastruktur kann selbst das stärkste Netzwerk nicht verhindern, dass Kinder, Jugendliche und Aktive vor verschlossenen Hallentüren stehen. Die kommenden Monate werden zeigen, ob wir diesen Weckruf hören und gemeinsam handeln, bevor die nächsten Hallen schließen.

|Ulf Meyhöfer|

Europäischer Spitzenhandball zu Gast in Haßloch: Dortmund trifft auf Metz

Am 12. August 2026 wird Haßloch zum Mittelpunkt des europäischen Frauenhandballs. Was sonst in den großen Arenen von Metz, Dortmund, Bukarest oder Győr geschieht, findet an diesem Sommerabend mitten in der Pfalz statt: ein Aufeinandertreffen zweier Mannschaften, die den europäischen Spitzenhandball seit Jahren prägen. Wenn sich um 18 Uhr die Türen der TSG-Halle öffnen, erwartet die Zuschauer ein Duell, das man normalerweise nur in der Champions League erlebt – ein sportliches Ereignis, das für unsere Region von besonderer Bedeutung ist.

Borussia Dortmund reist als deutscher Vizemeister und aktueller DHB-Pokalsieger an. Der Verein hat sich in den vergangenen Jahren zu einer festen Größe im deutschen Frauenhandball entwickelt. Mit einer Mischung aus erfahrenen Nationalspielerinnen und hoch talentierten Nachwuchskräften steht der BVB für ein dynamisches, temporeiches Spiel, das von einer aggressiven Abwehr und beeindruckender Athletik getragen wird. Dortmunds Rückraum gehört zu den gefährlichsten der Bundesliga, die Außen sind für ihre Geschwindigkeit bekannt, und im Tor verfügt die Mannschaft über eine Stabilität, die in engen Spielen oft den Ausschlag gibt. Der Verein ist nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch ein Aushängeschild für moderne Nachwuchsarbeit – ein Team, das den deutschen Frauenhandball nachhaltig geprägt hat und mit voller Intensität in Haßloch auftreten wird.

Mit Metz Handball kommt der amtierende Champions-League-Sieger in die Pfalz – ein Name, der im europäischen Handball seit Jahren für Eleganz, Präzision und taktische Perfektion steht. Metz ist eine Institution: mehrfacher französischer Meister, Dauergast in der europäischen Elite und Heimat einiger der besten Spielerinnen der Welt. Die Mannschaft verbindet französische Spielfreude mit internationaler Härte und Erfahrung. Ihre Abwehrarbeit gilt als eine der stärksten Europas, die Kreisläuferinnen sind kaum zu stoppen, und die Spielmacherinnen diktieren das Tempo mit einer Selbstverständlichkeit, die man nur bei absoluten Topteams findet. Metz ist ein Verein, der den Frauenhandball geprägt hat wie kaum ein anderer – und ein Team, das man gesehen haben muss, um die Faszination dieses Sports in seiner ganzen Qualität zu erleben.

Dass diese beiden Mannschaften in Haßloch aufeinandertreffen, ist ein Geschenk für alle Handballbegeisterten der Region. Es ist die seltene Gelegenheit, internationalen Spitzenhandball hautnah zu erleben, die Stars der europäischen Szene live zu sehen und einen Abend zu genießen, der sportlich wie atmosphärisch außergewöhnlich sein wird. Nach dem Spiel besteht die Möglichkeit, Autogramme zu bekommen und Fotos mit den Spielerinnen zu machen. Eine Tombola, Speisen und Getränke sowie ein attraktives Vereinsangebot runden den Abend ab und machen ihn zu einem Erlebnis für Mannschaften, Jugendteams, Trainerinnen und Trainer sowie alle Fans des Frauenhandballs.

Haßloch wird an diesem Tag zur Bühne eines Handballfestes, das weit über die Region hinausstrahlt. Ein Abend, der zeigt, wie stark der Frauenhandball ist – und wie viel Begeisterung er auslösen kann, wenn zwei europäische Topteams aufeinandertreffen. Ein Abend, den man nicht verpassen sollte.

VICEPRÄSIDENT SPIELTECHNIK

Tobias Gunst

Meldung von Vorbereitungs- Freundschaftsspielen

Diese Spiele sind den Fachwarte zu melden.

Männer – lukas.braum@handball-rp.de

Frauen – manfred.noether@handball-rp.de

männl. und weibl. Jugend – rolf.starker@handball-rp.de

Freundschaftsspiele werden weiterhin über H4all abgewickelt.

Die Spiele sind über die Vereinsnummer des Ausrichters zu laden.

Die PIN bleiben für Vereine aus unserem Verband die eigenen Mannschafts-PIN wie während der Saison. Bei Spielen, gegen Vereine aus anderen Verbandsgebieten, werden diese unter PfHV1 (wenn als Heim-Team geführt) oder als PfHV2 (wenn als Gast-Team geführt). Die PIN zum freischalten der Kader im SBO lauten

PfHV1 = 1234

PfHV2 = 6789

Bitte alle daran denken euren Kader mit der Freundschaftsspielestaffel zu verknüpfen.

Saison 2026/2027

Der vorläufige Saisonkalender sowie die vorläufigen Dfb's sind auf der Homepage im Download- Bereich eingestellt.

Beachtet bitte auch den Kalender für die Auswahlmaßnahmen und Stützpunkttrainings.

Harzverwendung Oberliga Männer/Frauen

In Siebenmeter(H4all) ist die Harzmeldung der Vereine mit Mannschaften in der Oberliga Männer und Frauen bis zum 09.08.2026 eingestellt.

Bitte meldet unter der Rubrik

Saison/Mannschaftsmeldungen/Hallenrunde 2026/2027

die Verwendung von Harz bei euren Heimspielen.

Die Meldung ist verbindlich und gilt für die gesamte Saison.

Die Liste wird im Anschluss auf der Homepage veröffentlicht.

Saisonplanung 26/27

Die Spielplanung ist ab dem 09.07.2026 bis zum 09.08.2026 für die Vereine freigeschaltet.

Der Spielverlegungsbutton ist freigeschaltet, funktioniert aber noch nicht voll umfänglich. Sprecht alle Termine vor der Nutzung des SpV- Button mit euren Gegnern ab, so das diese eurem Antrag nur noch zustimmen müssen.

Handball 360 der Regionalliga ist für die Vereine bis zum 15.08. freigeschaltet zur Termineingabe.

Zeitslots zur Termineingabe der Mini- Spielfeste

Ange-setzter Termin laut System 29.08. möglicher Zeitraum von 29.08.-20.09.

Bitte setzt als Heimverein die beiden Spiele auf die gleiche Uhrzeit.

29.08. → 29.08.- 20.09.

26.09. → 26.09.- 01.11.

07.11. → 07.11.- 13.12.

09.01. → 09.01.- 31.01.

06.02. → 06.02.- 28.02.

06.03. → 06.03.- 18.04.

In Handball360 ist die Termineingabe für euch freigeschaltet.
Ihr braucht die Spieltermine nicht der Staffelleiterin zu melden.
Ihr könnt die Termine selbst eingeben.

Abmeldungen

Die HSG Trifels hat ihre Herren 2 aus der Bezirksliga 2 abgemeldet.

Die HSG Grethen/Maxdorf hat ihre A- Jgd. aus der VL abgemeldet.

|Tobias Gunst|

TURNIERSPIELTECHNIK

Pascal Schnurr

Bei Rückfragen, Anmerkungen oder offensichtlich übersehenen Fehler meldet euch bitte unverzüglich unter pascal.schnurr@handball-rp.de.

ALLGEMEINES

Wie viele von euch bereits festgestellt haben, mussten wir aufgrund der angespannten Ausrichter-Lage auf 3er-Gruppen ausweichen, um bspw. drei 3er-Gruppen hintereinander an einem Ort ausrichten zu lassen. Diese Gruppen können daran erkannt werden, dass der Begriff "Ausrichter" hinter einem Verein steht. Dieser ist dann nicht Teil der Gruppe, sondern stellt lediglich die Halle und Organisation für diese Gruppe.

Aufgrund der aktuellen Situation rund um Handball360 werden die Spiele der Vorrunde des D-JUGENDCUPS sowie des PFALZGASCUPS mit Handball4all und dem SBO durchgeführt.

Die Spielpläne sollen in der kommenden Woche in H4a eingestellt werden.

TERMINÜBERSICHT

15.08.26	wD	D-JUGENDCUP	Vorrunde
16.08.26	gD		
22.08.26	mB, wB	PFALZGASCUP	Vorrunde
23.08.26	gC, wC		
12.09.26	gD	D-JUGENDCUP	Hauptrunde
13.09.26	wD		
24.10.26	mB, wB	PFALZGASCUP	Hauptrunde
25.10.26	gC, wC		
30.10.26	gD, wD	D-JUGENDCUP	Zwischenrunde
21.11.26	gC, wC	PFALZGASCUP	Zwischenrunde
21.11.26	wE	MINIWM	Vorrunde
22.11.26	mB, wB	PFALZGASCUP	Zwischenrunde
22.11.26	gE	MINIWM	Vorrunde
29.11.26	gD, wD	D-JUGENDCUP	Final 4
12.12.26	gE	MINIWM	Hauptrunde
13.12.26	wE		
13.12.26	mB, wB, gC, wC	PFALZGASCUP	Final 4
16.01.27	wE	MINIWM	Zwischenrunde
17.01.27	gE		
13.02.27	gE, wE	MINIWM	Final 4

D-JUGENDCUP

Die Uhrzeiten der Spiele wurden in diversen Gruppen optimiert und angeglichen. Bitte prüft die Anpassungen sowie die Korrektheit der eingetragenen Hallen.

PFALZGASCUP

Aufgrund von Hallen-Verfügbarkeiten musste die PGC gC G8 einem neuen Ausrichter zugeschrieben werden. Gleichzeitig wurden die Uhrzeiten der Spiele in diversen Gruppen optimiert und angeglichen. Bitte prüft die Anpassungen sowie die Korrektheit der eingetragenen Hallen.

----- **AUSRICHTER GESUCHT** -----
Für die Hauptrunde des
D-JUGENDCUP (WE 12./13.09.)
sowie
PFALZGASCUP (WE 24./25.10.)
werden Ausrichter gesucht.

|Pascal Schnurr|

Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte Mitteilungen Passstelle

GESCHÄFTSSTELLE – PASSSTELLE

Sandra Hagedorn

Turnierserien für D- bis B-Jugend beginnen bald

Mit dem Ende der Sommerferien rückt auch der Startschuss in die neue Handballsaison immer näher – und damit beginnen endlich wieder die beliebten Jugendturniere, auf die sich viele Mannschaften freuen.

Den Auftakt in die Handballsaison 2026/27 macht am Wochenende des *15. und 16. August 2026* unser **D-Jugend-Cup**, der bereits in seine vierte Auflage geht. Die Entwicklung dieses Turniers ist beeindruckend: Während wir im Jahr 2023 mit 17 weiblichen sowie 26 männlichen beziehungsweise gemischten Mannschaften gestartet sind, dürfen wir in diesem Jahr bereits 29 weibliche und 38 gemischte Teams begrüßen.

Der D-Jugend-Cup bietet den jungen Handballerinnen und Handballern die ideale Gelegenheit, erste Spielpraxis nach der Sommerpause zu sammeln, neue Mannschaftskonstellationen zu erproben und sich mit Teams aus dem gesamten Verbandsgebiet zu messen. Als besondere Erinnerung erhält jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ein Turniershirt, auf die Finalisten warten darüber hinaus attraktive Preise.

Ein echter Klassiker und seit vielen Jahren fester Bestandteil des Handballkalenders in unserem Verband ist der **Pfalzgas-Cup**. Gemeinsam mit unserem langjährigen und zuverlässigen Partner Pfalzgas setzen wir damit ein starkes Zeichen für die Förderung des Jugendhandballs und die nachhaltige Unterstützung unseres geliebten Sports.

Am *22. und 23. August 2026* startet der Pfalzgas-Cup bereits in sein 24. Turnierjahr – eine beeindruckende Erfolgsgeschichte, auf die wir sehr stolz sind. Unser besonderer Dank gilt dabei der Firma Pfalzgas aus Frankenthal, die dieses traditionsreiche Turnier von Beginn sehr engagiert begleitet, unterstützt und somit eine besondere Verbundenheit zum Jugendhandball lebt.

Natürlich darf auch in diesem Jahr das beliebte Turniershirt nicht fehlen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält wieder ein Shirt als Erinnerung. Welche Farbe die diesjährige Ausgabe haben wird, bleibt bis zum ersten Spieltag unser kleines Geheimnis. Seid gespannt!

Die Gruppeneinteilungen sowie die jeweiligen Spielorte für beide Turniere werden von Pascal Schnurr in einem gesonderten Beitrag veröffentlicht.

Gemeinsam starten wir in eine neue und hoffentlich erfolgreiche Handballsaison 2026/27! Wir freuen uns auf zwei spannende Turnierwochenenden, viele begeisterte Nachwuchshandballerinnen und Nachwuchshandballer, faire Spiele und eine großartige Atmosphäre in unseren Handballhallen.

|Sandra Hagedorn|



Heute möchten wir noch einmal darauf aufmerksam machen, dass die Registrierung in **H360** für einen möglichst reibungslosen Saisonstart sehr wichtig ist! Für den Handballverband Rheinhessen-Pfalz haben wir derzeit einen Stand von ca. 50 %. Das muss jetzt schnell mehr werden! Der erste Spieltag ist weniger als einen Monat entfernt!

Alle Personen, die an einem Handballspiel beteiligt sind, also Spielerinnen, Spieler, Trainerinnen, Trainer, Schiedsrichterinnen, Schiedsrichter, Zeitnehmerinnen, Zeitnehmer, Sekretärinnen und Sekretäre – alle Personen mit Lizenzen müssen sich einmalig im neuen bundesweiten Verwaltungsprogramm H360 registrieren!

Jeder der einen Spielerpass oder eine Lizenz besitzt, sollten nun tätig werden.

Bitte nehmt die Registrierung vor! Hier der Link: <https://handball360.net/>

Auf der bunten Startseite angekommen, klickt ihr auf die gelbe Kachel „Registrierung“ und dann auf das grüne Feld „Registrierung“. Es erscheint folgendes Fenster:

The screenshot shows the Handball360 registration interface. At the top is the Handball360 logo. Below it is the text 'Personenregistrierung' and 'HANDBALL'. The main heading is 'REGISTRIERUNG UND ANMELDUNG FÜR EINZELPERSONEN'. There are two buttons: a back arrow and an envelope icon. Below the heading is the instruction 'Wählen Sie die Option, die am besten zu Ihrer Situation passt'. There are two main options: a green button labeled 'Registrierung (bereits im Altsystem aktiv!)' and a white button labeled 'Registrierung (nicht im Altsystem aktiv!)'. The green button has a description: 'Registrierung von Personen, die bereits vor dem 1. Juli 2026 als Spieler*in, Schiedsrichter*in, Trainer*in oder in sonstiger Rolle in einem Verein aktiv waren.' and a right arrow. The white button has a description: 'Registrierung von Personen, die seit dem 1. Juli 2026 als Spieler*in, Schiedsrichter*in, Trainer*in oder in sonstiger Rolle in einem Verein aktiv sind oder nie im Altsystem registriert waren (Zeitnehmer ohne Lizenz z.B.).' and a right arrow.

Alle oben aufgezählten Personen können die Registrierung mit einem Klick auf das grüne Feld starten.

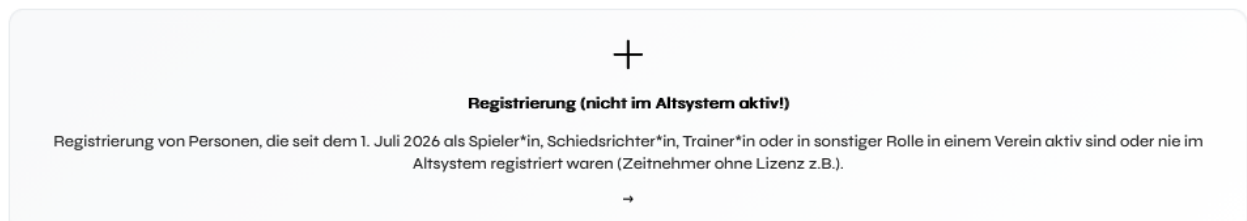
Ihr habt keine der oben genannten Funktionen, habt aber eine Funktion in eurem Verein, die bereits im Verband hinterlegt ist (z. B. Jugendleiter, Passbearbeiter, zusätzlicher Rechnungsempfänger, Spielleiter Aktive, etc.)? Auch ihr seid aufgefordert, euch über diesen Weg zu registrieren!

Bitte geht dies zeitnah an! Der Start der Spielrunde nähert sich mit großen Schritten.

Neu-Registrierungen (Personen, die bisher noch kein Personenkonto im Altsystem (Phönix oder nu) hatten

Neuregistrierungen sind nun auch möglich! Seit kurzem ist es ebenfalls möglich, sich neu zu registrieren. Dies bedeutet, dass man noch in keinem bisherigen System als Person registriert war bzw. seine Daten dort hinterlegt waren.

Ihr befolgt die gleichen Schritte wie oben erklärt, wählt aber am Ende nicht das grüne Feld, sondern das weiße darunter aus:



..... und folgt den Anweisungen.

Eltern können über einen Elternaccount ihre minderjährigen Kinder registrieren. Bitte hierzu ebenfalls die Hinweise und Anweisung im Anmeldungsprozess beachten.

Am Ende des Registrierungsprozesses erhaltet ihr eure Handball-ID. Diese ist einmalig und dauerhaft für euch angelegt. Gebt diese ID an euren Verein weiter, damit der Vereinsadmin euch eurer Mannschaft, eurem Kader, eurer Rolle/Funktion im Verein zuordnen kann.

Auf unserer Homepage findet ihr mehrere Anleitungen und FAQ als Hilfestellung: <https://www.handball-rp.de/supermenu/downloads/handball360-links-und-infos>

Solltet ihr Probleme haben oder Fehlermeldungen erhalten, gebt uns die bitte per E-Mail an coreteam360@handball-rp.de weiter. Wir geben unser Bestes, euch zu unterstützen!

Danke sehr für euer Engagement und euer Mitwirken!

Das Coreteam des HVRP

Mitteilungen allgemein

LEHRWESEN

„Athletiktraining“

Fortbildung zum Thema: „Athletiktraining“ mit Christian Szebeney-Thomas

unter folgenden Gesichtspunkten:

- vom Sprung zur Hantel: Kraftentwicklung für alle Leistungsklassen
-
- Kraft & Athletik: Mit und ohne Langhantel
-
- Athletik-Workshop: Krafttraining für jeden Verein

Christian ist Sportwissenschaftler und 9-facher Deutscher-Meister im Gewichtheben.

Während seiner langjährigen Trainertätigkeiten war er schon für verschiedene Bundeskader in diversen Sportarten aktiv und hat darüber hinaus im Lehrwesen von nationalen sowie internationalen Verbänden mitgewirkt.

Ich freue mich sehr darüber einen so hochkarätigen Referenten für Euch gewonnen zu haben und kann den Beginn am Sonntag, den 08.11.2026 um 9:00 Uhr in der Pfalzhalle Haßloch kaum noch erwarten.

Die Fortbildung wird mit 8 LE für C- und B-Lizenzen angerechnet und geht von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Sie kostet 75,- Euro pro Person (Selbstverpflegung).

Anmelden könnt Ihr euch auf der Homepage unter der Rubrik Lehrgänge und Veranstaltungen.

Ich hoffe, dass Ihr auch dabei seid!

Mit sportlichen Grüßen

Euer Lehrwart Bernd Lochnit

Mitteilungen Jugendsprecher

NEUES VON DEM JUGENDSPRECHERTEAM

„Young Coaches“ Seminar Anmeldung

Was als kleine Idee am Anfang des Jahres entstand, ist jetzt endlich Realität geworden. Das Young Coaches Seminar steht vor seiner ersten Umsetzung. Die Anmeldung ist ab jetzt für alle frei und Ihr könnt euch anmelden!

„Junge Trainer*innen und Trainer sind eine wichtige Säule für die Zukunft unserer Vereine. Mit unserem Seminar möchten wir Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren Grundlagen vermitteln, Perspektiven aufzeigen und ihr Selbstbewusstsein stärken. Durch den Austausch mit Gleichgesinnten sowie praktische Inhalte schaffen wir einen motivierenden Einstieg in die Trainertätigkeiten.“ (Jugendsprecherteam)

Uhrzeit: 10:00h bis 14:00h

Datum: am 29.08.2026

Ort: in der Schulsporthalle in Budenheim

Anmeldung: über Webseite des Verbandes (<https://www.handball-rp.de/schiedsrichter-zn-sekr/lehrgaenge-und-veranstaltungen-1>)

Anmeldeschluss: 28.08.2026, 18h

Jeder versorgt sich beim Seminar selbst, also packt Euch was zu essen ein.

Noch Fragen? Dann komm zu unserer Vorstellung am 22.07.2026 um 19:00h bis 20:00h über Teams. Der Einladungslink dazu folgt:
<https://teams.microsoft.com/meet/367917508035721?p=8VYldzqVWDonPeXpLM>

Wir freuen uns über Eure zahlreiche Anmeldung.

Euer Jugendsprecherteam
Sarina, Raphael und Alina

Mitteilungen Schiri & Zeitnehmer

YOUNG-REFEREE-BEAUFTRAGTER

Jonas Klemm

Einladung zur Young Referee Ausbildung 2026

 Termin: Sonntag, 09.08.2026 14:00-18:00 Uhr in der Pfalzhalle/

 Teilnahmebeitrag: 35,00 €

Darin enthalten:

4-stündige Ausbildung inkl. Praxisanteil

1 Schiedsrichter-Set mit Pfeife

1 Young Referee Shirt

 Zur Anmeldung über Phönix:

<https://www.handball-rp.de> → Jugend und Lehre → Lehrgänge und Veranstaltungen

 Anmeldeschluss: 02.08.2026

 Was ist das Young Referee Projekt?

Das YR-Projekt richtet sich an Jugendliche, die Interesse haben, erste Erfahrungen als Schiedsrichter*in zu sammeln. In einer kompakten Schulung werden Regelwissen und praktische Inhalte vermittelt – mit dem Ziel, junge Menschen spielnah, praxisorientiert und mit Spaß ans Pfeifen heranzuführen.

Teilnehmende müssen sich mit eigenem Account beim Lehrgang anmelden, der auch ein Passbild enthält, da es für YR mittlerweile eine eigene Lizenz gibt, die über diesen Account erteilt werden muss.

 Teilnahme für die Jahrgänge 2010 – 2014

Die Anmeldung erfolgt nach Jahrgang, nicht nach genauem Geburtsdatum!

Falls sich Eltern/Vereinsbetreuer dazusetzen wollen, ist das gerne möglich, diese sollten sich aber bitte per E-Mail melden und nicht per Phoenix anmelden.

!Die Anmeldung erfolgt weiter über Phoenix, das Seminar kann jedoch aufgrund des Datafreezes erst Mitte Juli in Phoenix angelegt werden!

Bei Fragen stehen wir euch jederzeit gerne zur Verfügung!

yr@handball-rp.de

Sportliche Grüße

Jonas, Dominik, Tizian und Nicolas

Sonstiges

Vereinsangebot: Borussia Dortmund vs. Metz Handball – Haßloch wird zur Bühne des europäischen Frauenhandballs

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

wir möchten euch und euren Verein herzlich zu einem ganz besonderen Handball-Highlight einladen.

Am Mittwoch, 12. August 2026, um 18:00 Uhr treffen in Haßloch zwei der besten Frauenhandball-Mannschaften Europas aufeinander:

Borussia Dortmund – Vize-Meister der 1. Handball-Bundesliga und aktueller DHB-Pokalsieger
vs. Metz Handball – aktueller Champions-League-Sieger

Mit diesem besonderen Event möchten wir den Frauenhandball und den Frauensport in unserer Region weiter stärken und gleichzeitig allen Handballbegeisterten einen unvergesslichen Abend bieten.

Freut euch auf:
internationalen Spitzenhandball auf höchstem Niveau
Autogrammstunde und Fotos mit beiden Mannschaften direkt nach dem Spiel
eine Tombola mit attraktiven Preisen
Speisen und Getränke in der Halle

Damit möglichst viele Mannschaften, Jugendteams, Trainerinnen und Trainer sowie Vereinsmitglieder dabei sein können, bieten wir allen Handballvereinen ein attraktives Vereinsangebot:

Ab einer Gruppenbestellung von 10 Tickets gelten folgende Sonderpreise:

Erwachsene: 8 € statt 10 €

Kinder: 5 € statt 7 €

Nutzt die Gelegenheit, gemeinsam mit eurem Team einen besonderen Handballabend zu erleben und internationale Top-Mannschaften hautnah zu erleben.

Bei Interesse freuen wir uns über eure Rückmeldung mit der gewünschten Ticketanzahl per Mail an: romina.hessler@hr-consulting.agency

Über folgenden Link können Einzeltickets online erworben werden: erworben werden:

<https://catch-sports-agency.leoticket.de/23bb921e-7992-4f60-9a90-586419c932d6>

Gerne stehen wir euch auch für Fragen zur Verfügung.

Wir würden uns sehr freuen, euren Verein am 12. August 2026 in Haßloch begrüßen zu dürfen!

Sportliche Grüße
Romina Heßler

im Namen der Veranstalter
HR Consulting | Catch Sports Agency | JLM Pro Sport Solutions GbR



Haßloch wird zur Bühne des europäischen Frauenhandballs



12.08.2026 | 18:00 Uhr | TSG Sportzentrum Haßloch



wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@handball-rp.de
Mobil: 0173 - 2372414

Jeannette Hilzendegen

(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach an der Queich
E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@handball-rp.de
Mobil: 0174- 4334104

Tobias Gunst

(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin- Greif- Str. 20, 67065 Ludwigshafen
E-Mail: Tobias.Gunst@handball-rp.de
Mobil: 0152 - 55369083

Jana Heussler

(Vizepräsidentin Recht)

E-Mail: Jana.Heussler@handball-rp.de
Mobil: 0174 - 2763161

Gerd Offer

(Vizepräsident Verbandsentwicklung)

Hauptstr. 9, 55283 Nierstein
E-Mail: Gerd.Offer@handball-rp.de
Mobil: 0179 - 7062246

Ralph Müller

(Vizepräsident Schiedsrichterwesen)

Körnerstr. 1, 67574 Osthofen
E-Mail: Ralph.Mueller@handball-rp.de
Mobil: 0176 - 97451891

Rüdiger Wenzel

(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

E-Mail: Ruediger.Wenzel@handball-rp.de
Mobil: 0176 - 39341880

Lukas Braum

(Männerwart)

E-Mail: Lukas.Braum@handball-rp.de
Mobil: 0151 - 52560487

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@handball-rp.de
Tel.: 06341 - 83690

Franziska Brecht

(Verbandsjugendwartin männlich)

E-Mail: Franziska.Brecht@handball-rp.de
Mobil: 0151 - 40727505

Stephanie Welter

(Verbandsjugendwartin weiblich)

Leipziger Str. 2, 55218 Ingelheim
E-Mail: Stephanie.Welter@handball-rp.de
Mobil: 0163 - 1916219

Sandra Hagedorn

(Geschäftsführerin)

Handballverband Rheinhessen-Pfalz e.V.
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@handball-rp.de
Tel.: 06324 - 981068
WhatsApp: 06324 981068

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des HVRP erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.handball-rp.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, spricht wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Die Anmeldung zum Newsletter erfolgt über die Webseite des HVRP. <https://www.handball-rp.de/verband/mitteilungen/newsletter>

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVRP (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 60,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem eingetragen werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. *Bei Fragen und Veröffentlichungswünschen bitte eine E-Mail an:* MB@handball-rp.de und Geschaeftsstelle@handball-rp.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle HVRP **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Handballverband
Rheinhessen-Pfalz e.V.
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungsz.: Mo + Do → 10.00 - 12.00 Uhr
Mi → 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06324 - 98 10 68

WhatsApp: 06324 - 98 10 68

E-Mail: Geschaeftsstelle@handball-rp.de

Öffentlichkeitsbeauftragte HVRP:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@handball-rp.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@handball-rp.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:
Britta Scheydt